

13.02.2026

Handykonzept der Dominik-Brunner-Mittelschule Ergoldsbach

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

Ab Montag, 23.02.2026, gibt es in jedem Klassenzimmer und jedem Fachraum einen verschließbaren Handytresor. Darin können die mitgebrachten Schülerhandys sicher und geschützt während der Unterrichtszeit verwahrt werden.

Zu Beginn der 1. Stunde legt jede/r Schüler/in ihr/sein Smartphone in ein ausgepolstertes Fach im Handytresor und holt es am Ende des Unterrichtstages wieder ab. In der Mittagspause bei Nachmittagsunterricht verbleibt das Gerät bei Ihrem Kind und wird anschließend wieder bis zum Unterrichtsende abgegeben.

Vor Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtsende ist die Benutzung des Handys im Schulgebäude nicht erlaubt (Art. 56 Abs. 5 BayEUG).

Lehrerkollegium und Elternbeirat/Schulforum stehen hinter diesem System.

Die Schülerinnen und Schüler werden durch die Klassenleiter und über eine Durchsage informiert.

**Mit dieser Maßnahme möchten wir die Konzentration auf den Unterricht
und ein echtes soziales Miteinander fördern.**

Weitere Gründe sind eine Reduzierung des Vandalismus auf den Toiletten (gezielte Verschmutzung der Toiletten als TikTok-Challenge), die Verhinderung von Aufnahmen im Schulhaus, während des Unterrichts und deren Veröffentlichung, was verboten ist und strafrechtliche Folgen haben kann.

Wichtig ist zu erwähnen, dass die Schule keine Haftung für Kratzer und Beschädigungen übernimmt (Fächer sind mit Schaumstoff ausgeschlagen), die angeblich durch die Lagerung im Handytresor entstanden sind.

Das Handy kann in besonderen Fällen (wie z. B. in medizinisch begründeten Fällen als Diabetes-Sensor) behalten werden. Dies sollte mit der Schulleitung im Vorfeld abgesprochen werden.

Das Handykonzept der Dominik-Brunner-Mittelschule wurde in Absprache mit dem Schulforum in die Hausordnung übernommen, welche verbindlich von allen Schülerinnen und Schülern einzuhalten ist.

Sollte jemand auf die Idee kommen, ein Zweit- oder Altgerät abzugeben, um sein eigentliches Handy zu behalten, so wird dieser Betrugsversuch mit einer erheblichen Ordnungsmaßnahme geahndet.

Mit freundlichen Grüßen

C. Kreuzpaintner, Rin

D. Bäumel, KRin